# Hildesheimer kaju SPIELBAUSTEINE erobern die Welt

Das Hildesheimer Startup kaju SPIELBAUSTEINE hat vom 27.01.2016 bis 1.02.2016 auf der Spielwarenmesse in Nürnberg seine neuartigen Spielideen mit großem Erfolg vorgestellt.
Der Gemeinschaftsstand junger innovativer Unternehmen wurde vom BAFA (Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle) gefördert und ermöglichte es auch kleineren Unternehmen auf der großen Deutschen Leitmesse auszustellen.

Kai Bellinghausen ist mit dem Ergebnis der Messe äußerst zufrieden: „Die Besucher waren begeistert von der Idee und dem natürlichen Material. Wir konnten sehr viele Kontakte zu Groß- und Einzelhändlern auf der ganzen Welt knüpfen. Aber auch Museumsshops und Schulausstatter haben Interesse angemeldet. Wir werden nun die Herstellung ausweiten und Anfang Herbst die ersten Sets in den Einzelhandel geben.“

Erste Ideen und Modelle entwickelte der Jungunternehmer Kai Bellinghausen schon zu Zeiten seiner Ausbildung zum Steinmetz. Schon damals war er von historischen Steinkonstruktionen fasziniert und interessierte sich für die Tragwirkung von Bögen. Neben dem Studium des Bauingenieurwesens an der HAWK entwickelte er seine Idee weiter und fertigte dort erste Prototypen. Schließlich untersuchte er die Tragwirkung von Bögen und Gewölben in seiner Abschlussarbeit wissenschaftlich und entwickelte ein Bausteinsystem bei dem Kinder spielerisch die Mechanik erfahren können. Mithilfe von Arretierungen in den Bausteinfugen können schon Kinder ab 6 Jahren mittüfteln und Landschaften aus geschwungenen Mauern, Türmen und Bögen bauen. Im offenen Ganztag der Grundschule Alter Markt konnten die kaju SPIELBAUSTEINE erstmals erprobt werden. Dabei hat es Kai Bellinghausen überrascht, wie kreativ und geschickt die Kinder daraus Schatzhöhlen, Burgen und Bauernhöfe bauten um anschließend mit anderen Spielzeugen darin zu spielen. Um diese beiden Aspekte zu betonen wurde das System zum freien Spielen kaju SPIELBAU getauft. Daneben gibt es den bereits im Gründomaten der HAWK vorgestellten kaju KNOBELBAU.

Die kaju SPIELBAUSTEINE werden aus Hartgips hergestellt. Dieses Material in Kombination mit der Leinölversiegelung ist das Geheimnis für die wunderbare Haptik und schwere der Steine. Das Spielen schult Motorik und räumliches Vorstellungsvermögen in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden und die schlichte Gestaltung der Steine regt die Kreativität an.

Für die Unterstützung beim Messeauftritt möchte sich Kai Bellinghausen besonders bei dem Hildesheimer Grafikdesigner Abraham Quantosch de Nostre und bei der Firma Steinwolf Naturstein Lösungen bedanken, in deren Steinmetzwerkstatt zurzeit die kaju SPIELBAUSTEINE hergestellt werden.